

715655-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Gebäudereinigung – Ausschreibung Rosmart - BRZ, Zentrallager und Rettungswache

OJ S 201/2026 16/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Märkischer Kreis - Der Landrat

E-Mail: vergabe@maerkischer-kreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung Rosmart - BRZ, Zentrallager und Rettungswache

Beschreibung: Gebäudereinigung div. Objekte in Altena Rosmart

Kennung des Verfahrens: 36609754-e921-41db-b041-0b6c263a3133

Interne Kennung: Ausschreibung Rosmart - BRZ, Zentrallager und Rettungswache

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90910000 Reinigungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Richard-Schirmann-Straße 8

Stadt: Altena

Postleitzahl: 58762

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Richard-Schirmann-Str. 10

Stadt: Altena

Postleitzahl: 58762

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rosmarter Allee 35

Stadt: Altena

Postleitzahl: 58762

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVJYYDDYDBURLWL# Bitte beachten Sie die Frist für Bieterfragen. Für nach dem 28.10.2026 eingehende Bieterfragen kann eine rechtzeitige Beantwortung nicht gewährleistet werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ausschreibung Rosmart - BRZ, Zentrallager und Rettungswache

Beschreibung: Die Gebäudereinigung umfasst die Reinigung div. Objekte in Altena Rosmart sowie die Pflege der Fußböden, Wände, Treppen mit Handläufen, Möbel, Geräte, Fensterbänke, Heizkörper, Türen mit Rahmen, sanitären Anlagen, Wasch- und Badeanlagen, Spiegel, Tisch-, Wand- und tlw. Deckenleuchten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: Ausschreibung Rosmart - BRZ, Zentrallager und Rettungswache

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90910000 Reinigungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Richard-Schirrmann-Straße 8
Stadt: Altena
Postleitzahl: 58762
Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Richard-Schirrmann-Str. 10
Stadt: Altena
Postleitzahl: 58762
Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rosmarter Allee 35
Stadt: Altena
Postleitzahl: 58762
Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Gewerbe- oder Handelsregistrauszug sowie Mitgliedschaft in der Handwerkskammer/IHK. (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Aktueller Gewerbe- oder Handelsregistrauszug sowie Mitgliedschaft in der Handwerkskammer/IHK.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Versicherungsschutz von meist mindestens 2 Mio. Euro für Sach- und Personenschäden. (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von stabilen Gesamtumsätzen (maximal das Doppelte des jährlichen Auftragswerts) (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens 3 vergleichbare Aufträge aus den letzten 3 Jahren (z. B. Reinigung von Rettungswachen oder Verwaltungsgebäuden). (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifizierte Objektleitung (z. B. Meister/Geselle) und Zugriff auf nötige Höhenzugangstechnik (z. B. Steiger) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise über gezahlte Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und Beiträge zur Berufsgenossenschaft (BG BAU). (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns bzw. des Branchen-Tarifvertrags (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXVJYYDDYDBURLWL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXVJYYDDYDBURLWL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXVJYYDDYDBURLWL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 40 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die nicht rechtzeitige Vorlage von Erklärungen oder Nachweisen kann zum Ausschluss aus dem Verfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise) nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige Leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den Auftraggeber innerhalb einer angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber oder Bieter vom Verfahren auszuschließen, die auf einmalige Nachforderung innerhalb einer angemessenen Frist keine oder nur unvollständige Unterlagen nachreichen. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, zusätzlich zu den Eigenerklärungen vor Vergabe des Auftrages entsprechende Bescheinigungen der zuständigen behördlichen Stelle zu verlangen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Befähigung zur Berufsausübung o

Nachweise: Aktueller Gewerbe- oder Handelsregistrauszug sowie Mitgliedschaft in der Handwerkskammer/IHK. - Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit o Betriebshaftpflicht:

Versicherungsschutz von meist mindestens 2 Mio. Euro für Sach- und Personenschäden. o

Umsatz: Nachweis von stabilen Gesamtumsätzen (maximal das Doppelte des jährlichen Auftragswerts). - Technische & berufliche Leistungsfähigkeit o Referenzen: Mindestens 3

vergleichbare Aufträge aus den letzten 3 Jahren (z. B. Reinigung von Rettungswachen oder Verwaltungsgebäuden). o Personal & Technik: Qualifizierte Objektleitung (z. B. Meister

/Geselle) und Zugriff auf nötige Höhenzugangstechnik (z. B. Steiger). - Zuverlässigkeit (Ausschlussgründe) o Zahlungen: Nachweise über gezahlte Steuern,

Sozialversicherungsbeiträge und Beiträge zur Berufsgenossenschaft (BG BAU). o Rechtstreue: Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns bzw. des Branchen-Tarifvertrags.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen des § 160 Abs. 3 Ziff. 1-4 GWB sind zu beachten. Danach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber

dem Auftraggeber nicht unverzüglich (d.h. innerhalb von 10 Kalendertagen) gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder

zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Im Übrigen wird auf die Fristen des § 135 Abs. 2 GWB hingewiesen. Danach endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages in einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss, oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Märkischer Kreis - Der Landrat

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Märkischer Kreis - Der Landrat

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Märkischer Kreis - Der Landrat

Registrierungsnummer: 5332057510512

Postanschrift: Heedfelder Str. 45

Stadt: Lüdenscheid

Postleitzahl: 58509

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@maerkischer-kreis.de

Telefon: +492351966-6236

Internetadresse: <https://www.maerkischer-kreis.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Westfalen

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514110

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: http://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514110

Internetadresse: http://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514110

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: http://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 30d8711c-45f5-4e58-b5d7-7970cd88cacc-01

Hauptgrund für die Änderung: Informationen sind jetzt verfügbar
Beschreibung: Änderung der Preisgleitklausel

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Preisgleitklausel wurde wie folgt angepasst:

"Preisanpassung (Preisgleitklausel) 1. Grundsatz: Eine Anpassung der Preise aufgrund einer Veränderung der untenstehenden Kostenfaktoren 2.2. und 2.3. ist erstmalig zum 01.01.2028 und danach zum 01.01. eines jeden Jahres zulässig. Die Preise nach 2.1. können bei Änderungen des allgemeinverbindlichen Lohntarifvertrages für das Gebäudereinigerhandwerk jederzeit angepasst werden. 2. Kostenstruktur (Gewichtung): Die Vertragsparteien vereinbaren für die Preisbildung folgende feste Aufteilung der Kostenfaktoren (Gewichtung): 2.1. 80 % Lohnkostenanteil (gekoppelt an den Rahmen- und Lohntarifvertrag für das Gebäudereinigerhandwerk, bezogen auf die jeweils gültige Lohngruppe für die vertragsgegenständliche Leistung). 2.2. 10 % Material- und Sachkostenanteil (gekoppelt an den Verbraucherpreisindex [VPI] für Deutschland des Statistischen Bundesamtes). Als verbindliche mathematische Orientierungsgrundlage gilt die offizielle Verbraucherpreisindex und Inflationsrate Übersichtsseite von Destatis (https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Preise/Erzeugerpreisindex-Dienstleistungen/_inhalt.html) 2.3. 10 % Festanteil (Wagnis, Gewinn, Verwaltungskosten - dieser Anteil bleibt über die gesamte Vertragslaufzeit unveränderlich). 3. Verfahren und Fristen: 3.1. Eine Preisanpassung erfolgt nicht automatisch. Sie muss von der jeweils fordernden Vertragspartei (Auftragnehmer bei Erhöhungen, Auftraggeber bei Senkungen) schriftlich unter Vorlage aller erforderlichen Berechnungen und Nachweise (Tarifverträge, Indexdaten) beantragt werden. 3.2. Der Antrag nach 2.2. sowie 2.3. muss der jeweils anderen Vertragspartei spätestens bis zum 15.12. des jeweiligen Vorjahres vorliegen. Verspätet eingehende Anträge werden erst zum darauffolgenden Anpassungstichtag wirksam. 3.3. Die Anpassung nach 2.1. tritt frühestens mit Beginn des Monats in Kraft, der auf den Monat des Antragseingangs beim Auftraggeber folgt, sofern der neue Tarifvertrag zu diesem Zeitpunkt bereits rechtswirksam und allgemeinverbindlich ist. Eine rückwirkende Preisanpassung ist ausgeschlossen. 4. Berechnung der Anpassung: 4.1. Eine Veränderung der Lohnkosten wird mit 80 % auf den Gesamtpreis umgelegt (Beispiel: Steigt der Tariflohn um 5 %, erhöht sich der Gesamtpreis um 5 % von 80 % = 4 %). 4.2. Eine Veränderung des Verbraucherpreisindex wird mit 10 % auf den Gesamtpreis umgelegt. Maßgeblich ist die prozentuale Indexveränderung des jeweils letzten vorliegenden Monats im Vergleich zum Monat des letzten Anpassungstichtags (bzw. für die erste Anpassung im Vergleich zum Monat des Vertragsschlusses). 5. Bagatellgrenze (Schutz vor Kleinstanpassungen): Eine Preisanpassung (sowohl nach oben als auch nach unten) wird nur durchgeführt, wenn die errechnete Gesamthebung oder -senkung des Vertragspreises mindestens 1,5 % im Vergleich zum jeweils aktuell gültigen Preis beträgt."

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/10/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4f3c16e8-ebe0-4cd2-8249-1bea944ea009 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/10/2026 12:12:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 715655-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 201/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/10/2026